



JEDEN MI ab 17°°	<b>WOCHA TEIL'N</b> mit SPARERIBS + Bier vom Holzfass
JEDEN DO	<b>WEIN – WEIN – WEIN</b> DONNERSTAG gibt´s immer spezielle Flaschen auch glasweise zu verkosten. Mal aus der Doppelmagnum, mal was reifes und ein anderes mal etwas seltenes ;-)
FR, 09. Jan., 20°°	<b>„ZUDRITT“</b> präsentiert mit Klavier, Gitarre und Gesang musikalische Kostbarkeiten div. Genres der letzten Jahrzehnte - pur, ehrlich, live und mit viel Liebe interpretiert: voc.: Bettina Schausberger Piano: Felix Schausberger Git.: Helmut Schausberger
FR, 16. Jan., 20°°	<b>„THE LEGENDS“</b> Die Musiklegende aus Florida Willy Bell, die Welser Studio-Legende Engelbert Pichler sowie ein großartiger Bassist bringen Songs des Pop, Rock, Blues, Rock´n Roll, Country & Soul auf ihre Art.
FR, 23. Jan., 20°°	<b>„HEAVY RAIN“</b> Die Zusammenarbeit des Vöcklabrucker Sängers und Gitarristen Harry Ahamer und dem aus Markt I in Bayern stammenden Multiinstrumentalisten Rudi Mangst begann vor ein paar Jahren. Aus einer privaten nachmittäglichen Session bei Kaffee und Kuchen, entwickelte sich in kurzer Zeit ein sehr umfangreiches Duo-Programm mit dem die beiden Protagonisten neben ihren musikalischen Hauptprojekten, übers Jahr verteilt ein paar vereinzelte Auftritte bestreiten.
FR, 30. Jan., 20°°	<b>„HEAVY PETTING“</b> Wenn du dir unter dieser Adresse irgendetwas Erotisches erwartet hast, bist du hier leider falsch ☹️ Heavy Petting ist, wie der Name ja schon vermuten lässt, ein Freizeitprojekt von drei Musikern, die vorwiegend Musik aus den 80er Jahren und 90er Jahren, alles live & unplugged präsentieren.
FR, 06. Feb., 20°°	<b>„CHARLIE HAIDECKER &amp; ROLAND FUCHS“</b> Die beiden Vollblut-Musikern präsentieren ihr Programm mit dem Titel <b>„QUER DURCH“</b>
FR, 13. Feb., 20°°	<b>„DAST 3“ &amp; OSIAN ROBERTS</b> Ein <b>außergewöhnliches Jazz-Highlight</b> erwartet das Publikum: Der walisische Top-Saxophonist <b>Osian Roberts</b> trifft auf das österreichische Trio DAST 3 bestehend aus <b>Daniel Stockhammer</b> (Drums), <b>Hermann Linecker</b> (Piano) und <b>Lukas Kranjc</b> (Bass). Roberts, bekannt aus Szenen in London, New York und ganz Europa, spielte mit internationalen Größen wie Cedar Walton, Jim Rotondi und Kirk Lightsey. Das Trio um Daniel Stockhammer begeistert durch sensibles Zusammenspiel, klare Klangästhetik und eine tiefe Verwurzelung im Modern Jazz. Gemeinsam entfalten die vier Musiker ein kraftvolles und zugleich fein nuanciertes



	Konzerterlebnis – voller Interaktion, Spielfreude und musikalischer Tiefe. Ein Abend, der Jazz in seiner lebendigsten Form präsentiert.
FR, 20. Feb., 20°°	„THE LOOPERS“ alias „MANDI & DER JOSEF“ Das humorvolle Duo bringt musikalische Gusto-Stückerl. Gitarre & Kontrabass
FR, 27. Feb., 20°°	„TRAUNBRIDGE TRIO“ Ein cooler Abend mit 3 außergewöhnlichen Musikern Paul Kotek (Piano), Barney Gierlinger (Trumpet), Heinz Schönpos (drums)
FR, 06.März, 20°°	„JUST4FUN“ Bei coolem Jazz und Swing relaxen wir in die Nacht
FR, 13.März, 20°°	„LATIN SWING EXPRESS“ Adi Jüstel (piano, vocals), Paul Kotek (vocals, guitar), Manfred Capello (bass), Franz Lhota (vibraphon, acc.), Willi Horn (drums) Seit Menschengedenken spielt die Nr.1 der Salzburger Jazzgeschichte mit dem Who ist Who der weltweiten Jazzszene von Barney Kessel über Gulda, ... bis Louis Armstrong.
FR, 20.März, 20°°	„TRUE CALLING“ Ein neues, spannendes Projekt von drei, nicht unbekanntenen Größen in der heimischen Musikszene. Sylvia Mayrhofer (Guit., Voc.), Kevin Motz (Drums), Flo Schwamberger (Guit., Voc.)
FR, 27.März, 20°°	„WONDERGIRLS“ 3 Stimmen, 2 Gitarren und 1 Akkordeon. Sie nehmen euch mit auf eine bunte musikalische Reise. Kein Musikgenre bleibt unangetastet - von Evergreen zu Folk, Rock, Pop und einfühlsamen Balladen bis hin zu Austropop. 3 Stimmen die unterschiedlicher nicht sein könnten. Ein Feuerwerk aus mehrstimmigen Gesangsharmonien und extravagant abgestimmte Gitarrenarrangements berühren Herz und Seele und ..... die „Wondergirls“ verleihen Flügel 🦋
FR, 10. Apr., 20°°	„DIE GICHTIS“ Die Oberösterreichische KULTBAND liefert Evergreens vom Feinsten, es wird getanzt !
FR, 17. Apr., 20°°	„WILLY & POOR BOYS“ Mit Willy Horner, Stefan Nagl und Flo Schwamberger haben sich hier drei Musiker zusammen gefunden, denen nichts mehr am Herzen liegt, als dem Zuhörer die Magie der allseits bekannten Folk/Rock/Reggae-Hymnen auf lebendige und zugleich gefühlvolle Art und Weise näher zu bringen. Das reichhaltige und abwechslungsreiche Programm erstreckt sich von Crosby, Stills & Nash-Hits über Bob Marley's Reggae-Hymnen und CCR-Klassikern bis hin zu 90er-Jahre Pop/Rock von Oasis und U2, sowie Austro-Pop.
FR, 24. Apr., 20°°	„ACOUSTIC PEOPLE“ Gute, alte Rock- und Bluesklassiker, aber auch Austropop. Musik pur ohne viel Technik ! Fritz Märzendorfer (voc,git,bluesharp) Fritz Reitsperger (voc, git, ukulele) Helmut Minichmayr (bass, voc)



	Franz Bachinger (cajon, voc)
<b>DO, 30. Apr., 20°°</b>	<p><b>„CELLAR ROCKERS“</b> ... eine Band, die Rock&amp;Blues Klassiker spielt. Im Repertoire finden sich Songs aus den 60ern, 70ern, 80ern, aber auch Neues. Das sind z.B. Titel von Eric Clapton, den Beatles und Rolling Stones, CCR, Carlos Santana, Spencer Davis Group, Shadows, Dire Straits, Gary Moore etc. Laszlo Molnar (Gitarre, Gesang), Horst Deutsch (Keyboard), Dusty Staubmann (Schlagzeug, Gesang), Walter Zeininger (Bassgitarre, Gesang)</p>
<b>FR, 08. Mai., 20°°</b>	<p><b>„GUITAR BROTHERS“</b> 3 Brüder aus Grieskirchen spielen die Songs von Bee Gees, Beatles, Beach Boys, Simon &amp; Garfunkel und dazu die besten Austropop Songs. Die musikalische Mischung wird durch drei Solostimmen einzigartig.</p>
<b>MI, 13. Mai., 20°°</b>	<p><b>„DRESCHNHO“</b> Austropopp &amp; a bissal mehr Alex Schnabl (Guit. Voc.), Andy Hofbauer (Guit, Voc), Daniel Harratzmüller (Bass), (Drums)</p>
<b>FR, 22. Mai., 20°°</b>	<p><b>„DIE GICHTIS“</b> Die Oberösterreichische KULTBAND liefert Evergreens vom Feinsten, es wird getanzt !</p>
<b>FR, 29. Mai., 20°°</b>	<p><b>„JAZZ STAND ART“</b> Die Allstars Formation rund um den Drummer Peter Favretti und den Bassisten James Hornsby swingt seit einem viertel Jahrhundert auf Österreichs Bühnen. Über die Jahre immer seltener, dafür umso begehrt. Mit Roland Fuchs (Piano) und Paul Kotek (Vocals, Guitar).</p>
<b>MI, 03. Jun., 20°°</b>	<p><b>„UPSATS“</b> Harry Ahamer, Franky Mayr und Willy Horner geben Gas ☺</p>
<b>FR, 12. Jun., 20°°</b>	<p><b>„CROSSROAD“</b> let the music roll: mit den Songs von Legenden der Country und Rockmusik, beginnend in den 1960er Jahren bis in das Heute, von leidenschaftlichen Musikern, absolut live gespielt.</p>
<b>FR, 19. Jun., 20°°</b>	<p><b>„SEASIDE CONNECTION“, ... Unsere HAUS-BAND</b> Rund um die beiden Sängerinnen Margit Kotek &amp; Lilli Hochhauser nimmt die Gruppe den musikalischen Moment ins Visier und improvisiert ausgehend von Swing über Pop Jazz und Latin ins Blaue.</p>
<b>FR, 26. Jun., 20°°</b>	<p><b>„MENAGE A TROIS“</b> Seit mehr als 25 Jahren sind die 3 Steirer Christian A. Rauch (Gitarren &amp; Gesang), Matthias Köck (Keyboard &amp; Gesang) und Ewald Gaulhofer (Schlagzeug &amp; Gesang) mit ihrem Austropop-Programm auf den „Bühnen dieser Welt“ unterwegs und so führt ihre „I am from Austria“ - Tour auch 2026 wieder durch Deutschland, Südtirol, die Schweiz und nicht zuletzt durch Österreich. Mit Ihrem Programm bringen sie alle Austropop – Größen auf eine Bühne. Neben höchster Musikalität und Spielfreude spannt sich dabei der Bogen über sämtliche</p>



	<p>bekannte und unbekannte Lieder von STS, Ambros, Fendrich, Danzer, Hubert v. Goisern über Falco, P. Cornelius, EAV, H. Dujmic, Wilfried, H. Lang, Ostbahnkurti bis hin zu Udo Jürgens oder Nickerbocker. Auch die „Jungen Wilden“ des Austropop wie z.B. Seiler &amp; Speer, WANDA u.a. werden dabei zu Gehör gebracht.</p>
FR, 03. Jul., 20 <sup>oo</sup>	<p><b>„ROCKARELLA“</b>          Reduziert auf das Wesentliche (Rocktrio mit geballter Frauenstimme) werden die Pop und Rock Hits der 80er, 90er und 2000er in neues Gewand verpackt ohne dabei ihren alten Glanz zu verlieren.          Die einzigartige Stimme von Sylvia Mairhofer lässt die Größen dieser musikalischen Zeit wieder auferstehen.          Kevin Motz (Drums), Martin Häuserer (Guitar), Sylvia Mairhofer (Vocals, Guitar), Wolfgang Streibl (Bass)</p>
FR, 10. Jul., 20 <sup>oo</sup>	<p><b>„FAVORITE COLORS“</b>          Die beiden Sängerinnen orientieren sich an deren eigene Lieblingsmusik, internationale Songwriter und Folk-Rock Größen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf akustischen Interpretationen und mehrstimmigen Gesang. Musikalische Sahnestücke im Favorite Colors Stil mit viel Feingefühl und Freude umgesetzt.</p>
FR, 17. Jul., 20 <sup>oo</sup>	<p><b>„SOULPOWER“ – Funk &amp; Soul</b>          Auf erdige Funk und Soul-Musik dürfen sich alle Musikfreunde freuen. Genialer Sound und Groove rund um die unverwechselbaren Stimmen von Heidi Größwang und Klaus Baumann.          Heidi (Voc), Klaus (Voc), Michael Ecklmayr (Drums), Johannes Gratzl (Guitar), Hubert Größwang (Bass)</p>
FR, 24. Jul., 20 <sup>oo</sup>	<p><b>„TAKE FIVE“</b>          Die Band führt das Publikum musikalisch auf eine Reise durch Süd und Mittelamerika, bringt bekannte Songs aus Kuba, Mexiko und Argentinien und überrascht das Publikum mit interessanten Arrangements von Popnummern und Stücken im Flamencostyle.          Stücke von Carlos Santana, Buena Vista Social Club und Paco de Lucia          Ulli Prack (Vocals, Gitarre); Claudia Salveé (Vocal, Percussion); Ritschy Kiniger (Gitarre); James Hornsby (Bass).</p>
FR, 07. Aug., 20 <sup>oo</sup>	<p><b>„BERCHTESGADEN BLUES BAND“</b>          Das Programm reicht von akustischem „Old Time Blues“ im Stil der 1920er Jahre, über den Country und Delta Blues der 1930er, wildem Chicago Blues und softem Swing der 1950er bis zu rockigem modernem elektrischen Blues.          Franz Neumeier (Sax, Klarinette, Background-Gesang)          Martin Ernst (Schlagzeug)          Norbert Egger (Gitarre, Lead-Gesang)          Wolfgang Kastner (Bass, Background-Gesang)</p>
FR, 21. Aug., 20 <sup>oo</sup>	<p><b>„SIMON PLÖTZENER &amp; FRIENDS“</b>          Das Trio Simon Plötzener &amp; Friends vereint drei langjährige musikalische Weggefährten: Trompeter Simon            Plötzener, Kontrabassist Max Leiß und Schlagzeuger Julian Fau. Die drei Musiker lernten sich während ihres Studiums am Conservatorium van Amsterdam kennen und</p>



verbindet seither eine enge Freundschaft – getragen von ihrer gemeinsamen Leidenschaft für Bebop und Straight-Ahead Jazz. In den vergangenen Jahrespielen sie gemeinsam Konzerte in den unterschiedlichsten Formationen und Besetzungen in Holland, Italien und Österreich. Die Zusammenarbeit kulminierte in einer CD-Aufnahme in Nürnberg, auf der ausgewählte Bearbeitungen klassischer Jazzstandards zu hören sind – frisch, lebendig und mit einem klaren Bekenntnis zur Tradition des Jazz.

**Simon Plötzeneder – Trompete**

Der österreichische Trompeter Simon Plötzeneder (\*1987) begann im Alter von neun Jahren Trompete und Klavier zu spielen. Sein Studium für Jazztrompete führte ihn zunächst an das Anton Bruckner Konservatorium Linz und später an die Konservatorium Wien Privatuniversität, wo er sein Bachelorstudium mit Auszeichnung abschloss. Parallel dazu nahm er Privatunterricht beim schwedischen Klassiktrompeter Bo Nielson in Malmö.

Ein Höhepunkt seiner Wiener Studienzeit war die Zusammenarbeit mit der Piano-Legende Joe Zawinul, mit dem er drei Konzerte spielte. 2009 begann Simon sein Masterstudium am Conservatorium van Amsterdam, das er durch das dortige New York Stipendium an der Manhattan School of Music erweitern konnte. Während seines Aufenthalts in New York studierte er unter anderem mit Scott Wendholt, Joe Magnarelli, Phil Markowitz und Dave Liebman.

2011 schloss er sein Studium erfolgreich als Master of Music ab.

**Max Leiß – Kontrabass**

Max Leiß studierte Jazz in Nürnberg und Amsterdam und war von 2009 bis 2011 Mitglied im Bundesjazzorchester. Mit diesem Ensemble spielte er Konzerte mit Musikern wie Mr. Mani, Steffen Schorn, Lars Möller und Geir Lysne in Deutschland, Südafrika und Indien. Sein Spiel zeichnet sich durch einen warmen Ton, rhythmische Klarheit und stilistische Vielseitigkeit aus.

**Julian Fau – Schlagzeug**

Julian Fau studierte Jazzschlagzeug an der Musikhochschule Nürnberg (Diplom 2009, summa cum laude) sowie am Conservatorium van Amsterdam bei Martijn Vink, Marcel Serieuse, Hannes Nied und H.G. Brodmann. Er ist mehrfacher Preisträger des Bruno-Rother-Jazz-Wettbewerbs und erhielt 2006 den Talentförderpreis der Stadt Fürth. Von 2010 bis 2012 war er Mitglied des Bundesjazzorchesters und wirkte an den CD-Produktionen "BujazzO Vol. 9 Originals" und "City Grooves" mit, wofür das Ensemble den WDR-Nachwuchs-Jazzpreis erhielt.

**28. Sep.–30. Okt.**

**WILD**

Hirsch – Fasan – Wildschwein und mehr

**FR, 02. Okt., 20°**

**„VÖCKLABRUCK VINTAGE BAND“**

Die Vöcklabrucker Band bring Songs aus den Bereichen Blues, Jazz & Soul. Christian Hawle (e-git), Jens Andersen (e-piano), Björn Gossmann (e-bass), Peter Favretti (drums), Chris Reisinger (trumpet), Herbert Kasper (trombone), Robert Huber (altsax), Reinhard Karzel (barisax), Kathi Reiter (voc), Soma Hosseini (voc)



<p><b>MO, 05. Okt., 20°</b></p>	<p><b>LIACHTBRATLMONTAG</b> mit der „AUSSEER SALONMUSI“          Gefeiert wird der Zeitpunkt, ab dem im Herbst erstmals wieder ein künstliches Licht für die Arbeit herangezogen wird.          Mit den eingesparten Energiekosten der Sommermonate ladet der Chef seine Mitarbeiter zu einem Braten ein.          Schweinsbrat'l gibt's den ganzen Tag und ab 17°° spielt die AUSSEER SALONMUSI Live in der Gustobox</p>
<p><b>FR, 16. Okt., 20°</b></p>	<p><b>Soirée Française</b> mit „TRIO DE JANEIRO“          ein französischer Abend der Sonderklasse mit französischen Leckerbissen sowohl kulinarisch als auch musikalisch, genial präsentiert von 4 hochkarätigen Musikern.          Bernhard Ziegl (Bass), Helmut Schausberger (Guitar, Voc.), Bettina Schausberger (voc.), Roland Fuchs (Akk.)</p>
<p><b>FR, 30. Okt., 20°</b></p>	<p><b>„AHAMER &amp; MARAGETER ACOUSTIC DUO“</b>          Harry Ahamer &amp; Markus Marageter          Gitarre, Piano, Vocals</p>
<p><b>02. – 27. Nov.</b></p>	<p><b>GANSL &amp; ENTEN</b></p>
<p><b>FR, 06. Nov., 20°</b></p>	<p><b>„GROVERS MILL“</b>          Die Band wurde 1992 von Bertl Eggerth (Gesang) und Rudi Renger (Gitarre) als Salzburgs tausendfarbige Erweiterung der damals lodernden Grunge- und Shoegaze-Welle gegründet und mischte ganz locker Einflüsse aus Rock, Pop und Punk bis hin zu Freefunk-Elementen zu einem eigenständigen, live sehr erfolgreichen GROVERS-MILL-Gebräu, verbunden mit Texten, die damals wie heute Klartext zum Zeitgeschehen und Zwischenmenschlichen „reden“ und dabei doch immer auch poetisch bleiben.           Nach drei erfolgreichen CD-Produktionen, die auf dem Indie-Label „KALTE PLATTE“ erschienen, Airplay auf FM4 und Ö3 sowie fünf intensiven Jahren mit Dutzenden Live-Auftritten auf Festivals und in Clubs in ganz Österreich und Bayern verabschiedete sich GROVERS MILL unter dem Programmtitel „Naked“ Ende 1996 mit einem Unplugged-Gig in der Salzburger „ARGE Kulturgelände Nonntal“.           Exakt 30 Jahre später und nach fünf Jahren intensiven Songwritings steht die Band nun wieder mit 100 Prozent Energie am Start: Mit ausgewählten, neu arrangierten Band-Klassikern und über 20 neuen Songs, die wieder ganz der GROVERS MILL-Philosophie folgen, im Schaffensprozess etwas vollkommen Neues, im besten Falle Ungehörtes entstehen zu lassen, dieses mit hervorragenden Musikern gemeinsam auf den Punkt zu bringen und live im mitreißenden „Grover's Groove“ zu performen.           Bertl Eggerth (Gesang)          Rudi Renger (Gitarre)          Johannes Wiedecke, (Keyb., Trompete, Gesang)          Andy Grabner (Drums)</p>
<p><b>FR, 27. Nov., 20°</b></p>	<p><b>„NORAIN“, Live</b>          ACOUSTIC POWER MUSIC, Hits from woodstock up to now...mit Harry Ahamer &amp; Franky Mair          „Music made by men, not by machines“ lautet das beseelte Credo dieses weitgereisten</p>



	Duos, das sich musikalisch betrachtet, im Dunstkreis von Woodstock angesiedelt hat. Ein nostalgisch, musikalischer Ausflug mit zwei Gitarren und zwei herausragenden Stimmen und ein unbedingtes „Muss“ für Liebhaber niveauvoller unplugged Musik. Songs von Crosby, Stills & Nash, Simon & Garfunkel, Bob Dylan, Neil Young, Joe Cocker u.v.a.....und natürlich jede Menge Blues
<b>FR, 04. Dez., 20°</b>	<b>„CHARLY LEITNER &amp; STEFAN TRIPPACHER“</b> Zwei Stimmen, zwei Gitarren und eine Harp unterwegs durch sechs Jahrzehnte , POPSONGS, MUNDART und BLUES „Let all the good times roll“
<b>FR, 18. Dez., 20°</b>	<b>„SWINGING CHRISTMAS“ mit „SEASIDE CONNECTION“, .... Unsere HAUS-BAND</b> Rund um die beiden Sängerinnen Margit Kotek & Lilli Hochhauser nimmt die Gruppe den musikalischen Moment ins Visier und improvisiert ausgehend von Swing über Pop Jazz und Latin ins Blaue.